

Datum: 17.03.2020
Telefon: 0 23343505
Telefax: 0 23343588
Frau Antesberger
annette.antesberger@muenchen.de

**Referat für
Bildung und Sport**
Städtische Willy-Brandt-
Gesamtschule
RBS-3-1006

1. Infobrief an die Eltern der Städt-Willy-Brandt-Gesamtschule

17.03.2020: 2. Tag der Corona-Schulschließung

Liebe Eltern der WBG,

ich habe beschlossen, Sie immer wieder über wichtige Entwicklungen auf dem Laufenden zu halten. So bricht der Informationsfluss in unserer Erziehungspartnerschaft nicht ab.

Ich kann mir vorstellen, was für eine Herausforderung es für Sie bedeutet, dass die Schulen und Kitas geschlossen sind. Leider können wir Sie nun für geraume Zeit nicht in Ihrem Alltag unterstützen.

Noch am Dienstag letzter Woche habe ich vermutet, dass unsre Schule nicht geschlossen wird – und heute sind **alle** Schulen zu. Es hat mich wirklich betroffen gemacht, als unsere Schüler*innen und meine Kolleg*innen am Freitagmittag das Gebäude verlassen haben und sich verabschiedeten. Eine Schule ohne Schüler*innen und Kolleg*innen macht so gar keinen Sinn. Ich hoffe, dass wir alle diese schwierige Zeit gut und gesund überstehen und bald wieder zusammenkommen können.

Doch bis dahin, gibt es auch eine Menge zu tun:

Unsere **Schulhomepage** wird immer auf dem aktuellen Stand gehalten und Offizielles wird dort veröffentlicht. Hier ist seit heute ein neues Formular, welches ab dem zweiten Tag der Notbetreuung durch die Schule abgegeben werden muss.

Informationen, die die Schulfamilie intern betreffen, werden über eine **Informationskette** verbreitet. Sie geht von der Schulleitung über den Elternbeirat zu den Klassenelternsprechern zu den einzelnen Eltern und Erziehungsberechtigten.

Schule daheim

Für die ersten Tage haben Ihre Töchter und Söhne Arbeitsmaterial von den Lehrkräften mit nach Hause bekommen. Das sollte noch für einige Tage ausreichen. Unsere Lehrkräfte waren zum überwiegenden Teil als Wahlhelfer am Sonntag und Montag im Einsatz und bereiten heute weitere Arbeitsaufträge vor. Die Koordination erfolgt über die Tutor*innen und Lernhausleiter*innen.

Viel Bekanntes und Grundwissen wird jetzt wiederholt und geübt. Neues einzuführen und zu erarbeiten ist schwieriger und die Lehrkräfte müssen dafür besonderes Material erstellen. Das geht in manchen Fächern leichter als in anderen. Wir werden es in den folgenden Wochen ausprobieren.

Falls Ihre Tochter oder Ihr Sohn nicht auf die schuleigene Email @musin.de zugreifen kann, wenden Sie sich bitte direkt an die Tutor*innen.

Sie müssen nicht neben Ihrem Kind sitzen und Ersatzlehrerin oder Ersatzlehrer sein. Unterstützt werden Ihre Kinder auch wenn Sie einen **geregelten Tagesablauf** festlegen, z. B. nach dem Frühstück zwei Stunden konzentriertes Arbeiten, dann Mittagessen und Pause, anschließend spazieren gehen und am Nachmittag wieder eine Lerneinheit.

Binden Sie Ihre Kinder gezielt in die **Hausarbeit** mit ein. Beim Bettenbeziehen oder Wäsche waschen, lernen sie auch viel fürs Leben. Backen und kochen Sie mit Ihren Töchtern und Söhnen. Jetzt ist Zeit dafür.

Die Schüler*innen sollen viel lesen und können ihr Englisch verbessern, wenn Netflix **nur** auf Englisch (vielleicht mit englischen Untertiteln) geschaut wird.

Neben den normalen Arbeitsaufträgen versuchen wir auch die **Kreativität** zu wecken. Achten Sie in den nächsten Tagen auf Projekte der Kunstfachschaft.

Mit freundlichen Grüßen

Bleim´s daheim und bleim´s gesund!

Annette Antesberger
Schulleiterin